paco
packaging and communication

# paco News

Ausgabe Januar 2010

Ein Neues Jahr bringt immer neue Chancen und birgt die Gelegenheit zu neuen Anfängen. Aber was kommt nun nach dem Krisenjahr 2009? Stagnation, langsamer Aufschwung, Umstrukturierung der ganzen Branche? Die neuen Aufgaben für das Neue Jahr für die Unternehmen und Betriebe sind gewaltig. Lösungen werden gesucht, die entsprechenden Vorsprünge sichern.

Im Jahr 2010 stehen vermehrt Überlegungen zur Sicherung von Marktchancen in der Druckindustrie durch Analysen zum Strukturwandel und durch Innovationsthemen in der Drucktechnik im Vordergrund.

Der Druckmaschinen-Hersteller Heidelberger Druck geht neue Wege und nähert sich bei der Suche nach einem Partner für den Digitaldruck einem Pressebericht zufolge seiner ehemaligen Tochtergesellschaft Nexpress an. Der Digitaldruck wird als recht stabiles Geschäft wieder interessanter und rückt weiter in den Fokus. Heidelberg sucht einen Partner und hat dabei nicht zuletzt Nexpress im Visier, so zitiert das Handelsblatt aus Unternehmenskreisen. Geprüft werde auch eine Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen als der nun zu Eastman Kodak gehörenden Nexpress. Das Unternehmen wollte dem Blatt dazu allerdings keinen konkreten Kommentar geben.

Wie es im Konzernumfeld heiße, sei für Heidelberger auch eine Beteiligung denkbar, um in das Geschäftsfeld Digitaldruck zurückzukehren. Allerdings sind die finanziellen Ressourcen limitiert, musste der Weltmarktführer doch im vergangenen Jahr Staatshilfe in Anspruch nehmen. Für ein mögliches Joint Venture könnte der Konzern indes Dienstleistungen erbringen. Begehrt sind vor allem die Vertriebs- und Serviceaktivitäten von Heidelberger Druck, die der Konzern weltweit anbieten kann.

Heidelberger hatte sich Anfang 2004 zunächst aus dem Digitaldruck zurückgezogen. Das ursprünglich gemeinsam mit dem US-Konzern Eastman Kodak betriebene Joint Venture Nexpress Solutions LLC wurde im März 2004 an Kodak verkauft, da sich die erwarteten Wachstumsraten nicht erfüllten. Diese Situation hat sich inzwischen komplett gewandelt. Viele Druckunternehmungen haben heute eine digitale Anlage, um auch den digitalen Bereich zu nutzen. Der Digitaldruck erweist sich in der Krise als besonders stabil und zeigt sogar noch Wachstum auf.

UELL AKTUELL AKTUELL AKTUELL AKTUELL AKTUELL AKTUELL AKTUELL AKT

Wie auch in der Wirtschaft so formt sich stetig unsere Gruppenabreit zu einem konkreten Projekt, dessen Konturen immer schärfer werden. Besonders freuen wir uns, unseren ersten Sponsor bekannt geben zu können. ESKO, ein weltweit tätiger Anbieter von Hard- und Software für den Verpackungsdruck hat dem Team um paco die Unterstützung zur Projektarbeit signalisiert.

Nachträglich ein frohes Neues Jahr 2010 und einen guten Start wünscht
das Team von paco – packaging and communication